

Produktname: SPT3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab18223**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	50kDa

Antigen-Informationen

Genname	SUPT3H
Alternative Namen	SUPT3H; SPT3; Transcription initiation protein SPT3 homolog; SPT3-like protein
Gen-ID	8464.0
SwissProt ID	O75486
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen SUPT3H abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 171–220

Hintergrund

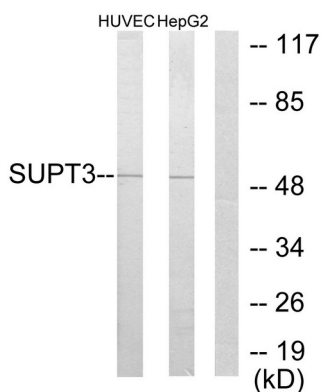
Funktion: Wahrscheinlicher Transkriptionsaktivator. Untereinheit: Bestandteil des PCAF-Komplexes, der mindestens aus TADA2L/ADA2, SUPT3H, TADA3L/ADA3, TAF5L/PAF65-beta, TAF6L/PAF65-alpha, TAF10/TAFII30, TAF12/TAFII20, TAF9/TAFII31 und TRRAP besteht. Assoziiert mit TAFII31 und GCN5L2. Bestandteil des TFTC-HAT-Komplexes, der mindestens aus TAF5L, TAF6L, TADA3L, SUPT3H/SPT3, TAF2/TAFII150, TAF4/TAFII135, TAF5/TAFII100, GCN5L2/GCN5, TAF10 und TRRAP besteht. Bestandteil des STAGA-Transkriptionskoaktivator-HAT-Komplexes, der mindestens aus SUPT3H, GCN5L2, TAF5L, TAF6L, SUPT7L, TADA3L, TAD1L, TAF10, TAF12, TRRAP und TAF9 besteht. Der STAGA-Kernkomplex ist mit einem für die Histon-Deubiquitinierung erforderlichen Subkomplex assoziiert, der aus ATXN7L3, ENY2 und USP22 besteht. Gewebespezifität: Expression in allen untersuchten Geweben, einschließlich Pankreas, Niere, Skelettmuskulatur, Leber, Lunge, Plazenta, Gehirn und Herz.

Funktion: Wahrscheinlicher Transkriptionsaktivator. Untereinheit: Bestandteil des PCAF-Komplexes, der mindestens aus TADA2L/ADA2, SUPT3H, TADA3L/ADA3, TAF5L/PAF65-beta, TAF6L/PAF65-alpha, TAF10/TAFII30, TAF12/TAFII20, TAF9/TAFII31 und TRRAP besteht. Assoziiert mit TAFII31 und GCN5L2. Bestandteil des TFTC-HAT-Komplexes, der mindestens aus TAF5L, TAF6L, TADA3L, SUPT3H/SPT3, TAF2/TAFII150, TAF4/TAFII135, TAF5/TAFII100, GCN5L2/GCN5, TAF10 und TRRAP besteht. Bestandteil des STAGA-Transkriptionskoaktivator-HAT-Komplexes, der mindestens aus SUPT3H, GCN5L2, TAF5L, TAF6L, SUPT7L, TADA3L, TAD1L, TAF10, TAF12, TRRAP und TAF9 besteht. Der STAGA-Kernkomplex ist mit einem für die Histon-Deubiquitinierung erforderlichen Subkomplex assoziiert, der aus ATXN7L3, ENY2 und USP22 besteht. Gewebespezifität: Wird in allen getesteten Geweben exprimiert, einschließlich Pankreas, Niere, Skelettmuskulatur, Leber, Lunge, Plazenta, Gehirn und Herz.

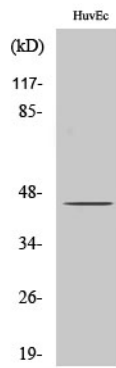
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HUVEC- und HepG2-Zellen unter Verwendung des SUPT3H-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers SPT3.